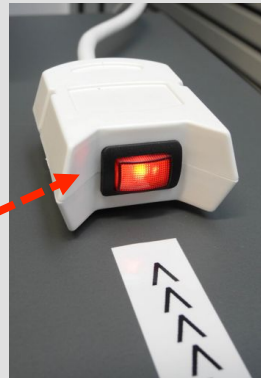




Einschalten

1. Die Audio-Anlage einschalten: Den weissen Schalter (Abbildung unten) betätigen! Der Schalter leuchtet rot, wenn eingeschalten.



-> Somit werden alle Mischpulte und das Röhrenmikrofon in der Sprechkabine automatisch eingeschalten.

<- Hier die Audio-Anlage einschalten (und am Ende wieder ausschalten)



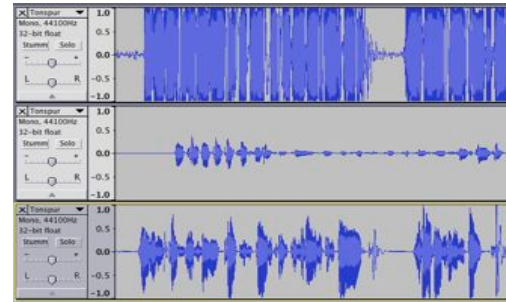
2. Computer starten: Den Hauptschalter auf der Rückseite des iMacs links unten betätigen (s. Abbildung)

Aufnehmen

3. Testaufnahme machen:

Das Aufnahmeprogramm starten z. B. Audacity oder Garage Band und eine Testaufnahme machen. Die Hüllkurve sollte richtig ausgesteuert sein. (siehe Abbildung rechts)

-> Wenn nötig, die Pegelung der Aufnahme gemäss Punkt 4 anpassen, bis eine optimale Hüllkurve entstanden ist.



<- übersteuerte Aufnahme

<- zuwenig Pegel

<- richtig ausgesteuerte Aufnahme

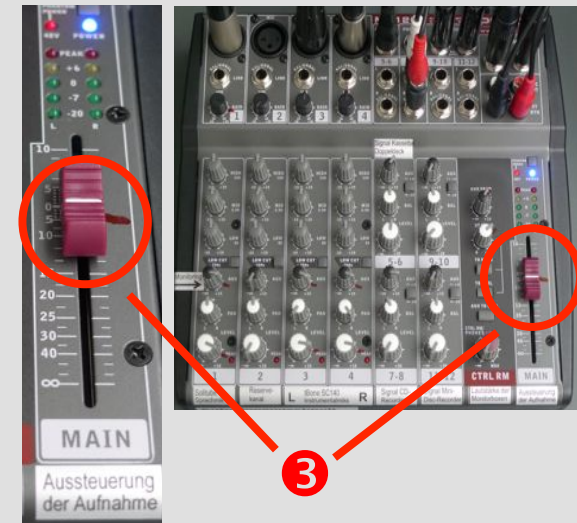
4. Einstellungen des Aufnahme-Mischpults kontrollieren (und gegebenenfalls Anpassungen vornehmen)

Auspegeln



In der Regel ist das Mischpult für Sprachaufnahmen aufnahmebereit eingestellt (siehe rote Markierungen). Ist das Signal zu schwach oder zu stark, kann entweder die Voranpassung der Mikrofonpegel mit **Gain** (1), die Lautstärke der einzelnen Kanäle mit **Level** (2) oder die Lautstärke des Gesamtsignals mit dem Schieberegler **Main** (3) beeinflusst werden. Ideal ist, d.h. am wenigsten Rauschen hat die Aufnahme, wenn **Gain** (1) so eingepegelt ist, dass der **Level**-Regler (2) des Kanal 1 (Sprechmik) oder der Kanäle 3 und 4 (Instrumenten-Miks), sowie der Regler der Lautstärke des Gesamtsignals **Main** (3) jeweils ca. 80% der maximalen Aussteuerung einnehmen.

1. Signalvoranpassung **Gain** (in der Regel auf rote Markierung stellen)
2. Lautstärke der Aufnahme des Studiomikrofons (Kanal1) und bei Bedarf der beiden Instrumental-Miks (Kanal 3 und 4)
3. Aussteuerung des Gesamtpegels **Main** (rechts, optimal zwischen 0 und 5 dB)



5. Einstellungen in der Aufnahmekabine

Das Sprech-Mikrofon ist standardmässig auf 0 dB eingestellt (s. Abbildung rechts). Bei lautem Singen kann diese Einstellung auf -20 dB korrigiert werden. (anschliessend bitte wieder auf 0 dB zurückstellen!)



Kontrollfenster Röhre

Sprechrichtung



Über den Kopfhörerverstärker kann die Lautstärke des Monitorsignals in der Sprechkabine für jeden Kopfhörer individuell angepasst werden.

ACHTUNG: Die Lautstärke von nicht benützten Kopfhörern auf stumm schalten!

6. Monitoring und Talkback



Am Monitoringmischpult (rechts) wird das Signal für die Kopfhörer in der Sprechkabine gemischt. Dieses setzt sich aus dem Lifesignal (5), also was ich jetzt gerade spreche oder singe, den Aufnahmen vom Computer (6), also was ich vorher aufgenommen habe und dem Talkback (7) zusammen.

Das Lifemonitorsignal wird über die schwarzen Monitoring-Regler (4) am Aufnahmemischpult eingestellt (links). Wenn sich eine Sprecherin zu wenig hört, kann also der Regler Nr. 4 etwas aufgedreht werden.

Die Monitoring-Signale kommen nicht mit auf die Aufnahme!



Über das Talkbackmikrofon kann vom Regieraum aus mit der Sprechkabine kommuniziert werden. Die Lautstärke wird über den Regler 7 eingestellt.



Über den **CTRL RM**-Regler am Aufnahmemischpult wird das Monitoringsignal auf die Lautsprecher im Regieraum gelegt. **ACHTUNG:** Dazu muss die **Lautstärke des Talkbackmiks stumm gestellt** werden (7), um Rückkopplungen zu vermeiden!

7. Speichern und Ausschalten

Nach erfolgreicher Aufnahme müssen die Daten **auf einem externen Datenträger gespeichert werden** (Exportieren als WAV-Datei auf eigene ext. Harddisk, USB-Stick, CD-ROM...), da der Mac immer mal wieder neu aufgesetzt wird, was alle vorhandenen Daten löscht.

WICHTIG: Nach dem Herunterfahren des Macs immer auch die Audioanlage über weissen Schalter (s. Punkt 1) wieder ausschalten!